







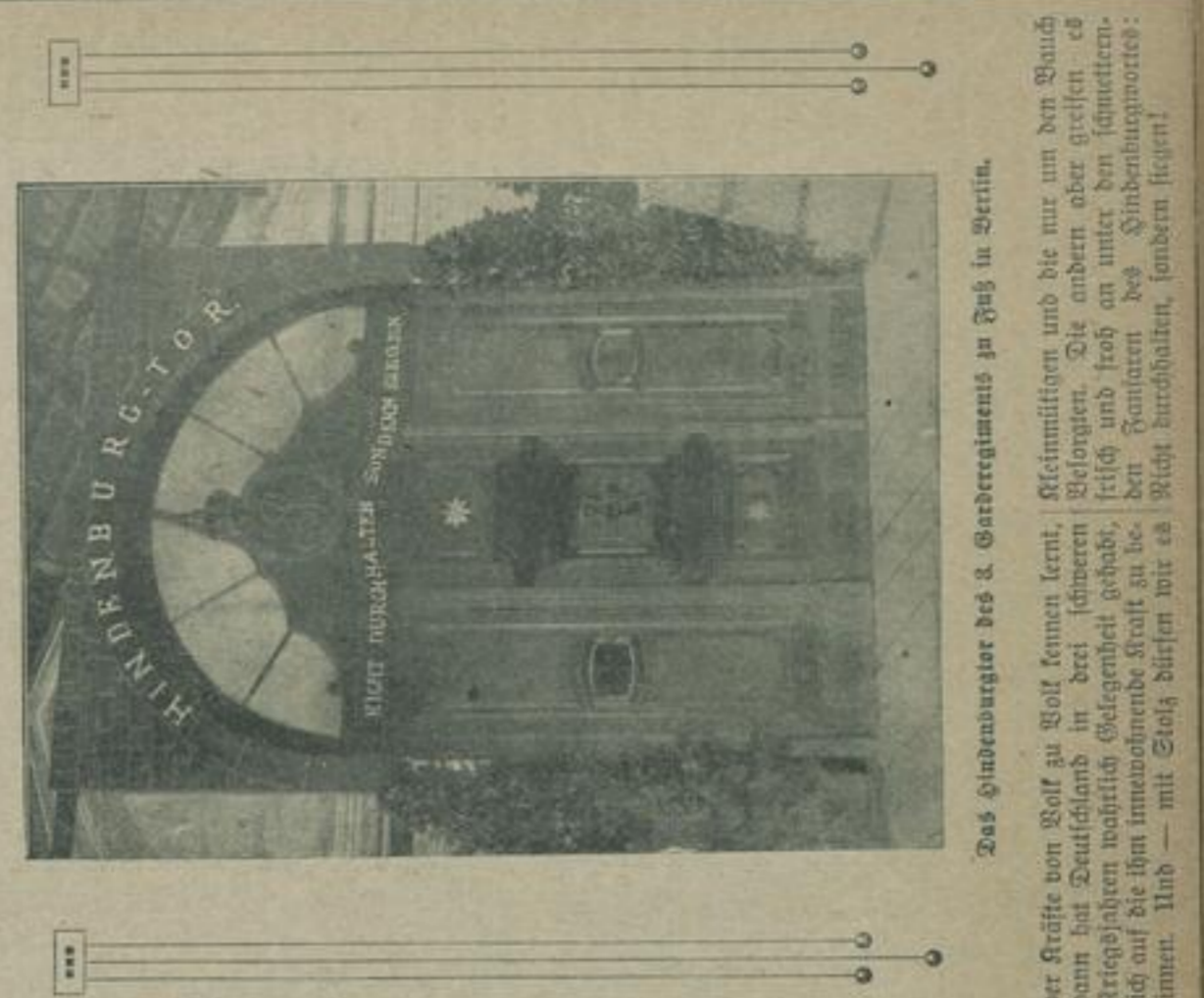


# Welt im Bild

Gratisbeilage zum „Wochenblatt für Wilsdruff und die Umgegend“  
 Verlag von Arthur Schünke, Wilsdruff

**Wir müssen siegen.**

Am 22. März, dem Geburtsstage des Kaisers Wilhelm I., wurde in der Kaiserstadt Wilsdruff ein Fest zur Erinnerung an die großen Siege des deutschen Volkes gefeiert. Das Fest wurde in der Festhalle des Casino unter Leitung des Herrn...  
 Der Kaiser sprach folgende Worte: „Wir sind in diesem Kriege nicht nur die Menschlichkeit, sondern auch die Gerechtigkeit für uns. Wir müssen siegen.“



**Das Hindenburgtor des 3. Garderegiments in Prag in Berlin.**

Der Kaiser von Deutschland hat das Hindenburgtor in Prag in Berlin. Das Tor ist ein Denkmal für die Tapferkeit der Soldaten des 3. Garderegiments. Es wurde von dem Architekten...  
 Das Tor ist ein Symbol für die Einheit und die Stärke des deutschen Volkes. Es ist ein Erinnerungsmal an die großen Siege des Kaiserreiches.

**Der Pappeln-Ausfluß.** Eine der großen Gefahren für die Gesundheit sind die Krankheiten, die durch die Pappeln verursacht werden. Diese Krankheiten können durch den Kontakt mit den Pappeln übertragen werden. Es ist wichtig, sich vor diesen Krankheiten zu schützen.

**Den Geldern, aller Deutschen Stolz.** Das Geld ist ein wichtiger Bestandteil unserer Wirtschaft. Es ist ein Zeichen für die Fortschrittlichkeit eines Landes. Wir müssen unser Geld sorgfältig verwalten.

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** Die Gärten sind ein Ort der Ruhe und der Entspannung. Sie bieten uns eine frische Luft und eine angenehme Umgebung. Wir sollten die Gärten mehr nutzen und sie pflegen.

**Ein Adler, der die Freiheit liebt.** Der Adler ist ein Symbol für die Freiheit und die Unabhängigkeit. Er ist ein stolzer Vogel, der in der Höhe fliegt. Wir sollten uns von ihm inspirieren lassen.

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** Die Kunst ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur. Sie bereichert unser Leben und gibt uns neue Perspektiven. Wir sollten die Kunst mehr schätzen und fördern.

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Repetition of the garden text, likely a typo or misreading in the original scan).

**Einmal, zwei, drei, vier, fünf.** Diese Zahlen sind die Grundlagen der Mathematik. Sie helfen uns, die Welt um uns herum zu verstehen. Wir sollten sie sorgfältig studieren.

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Der Kampf zwischen Licht und Schatten.** Das Leben ist ein Kampf zwischen Licht und Schatten. Wir müssen das Licht gewinnen, um die Dunkelheit zu überwinden.

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Der Kampf zwischen Licht und Schatten.** (Another repetition of the first text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Die Kunst, die das Leben bereichert.** (Another repetition of the art text).

**Das Glück, das man durch die Gärten findet.** (Another repetition of the garden text).

**Heimatsmuseum der Stadt Wilsdruff**

Wir führen Wissen.

**WILSDRUFF**

Wilsdruff, den 1. März 1911.

# Rätsel des Lebens.

Man von G. et. u. B. o. n. p. e.



Man Erziehung hat mit einem auf-  
sichtigen Blick den Kopf, bald  
leuchtet sie den Geist, bald  
den Geist. Die Seele der Seele,  
die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.

Man Erziehung hat mit einem auf-  
sichtigen Blick den Kopf, bald  
leuchtet sie den Geist, bald  
den Geist. Die Seele der Seele,  
die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.

Man Erziehung hat mit einem auf-  
sichtigen Blick den Kopf, bald  
leuchtet sie den Geist, bald  
den Geist. Die Seele der Seele,  
die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.

Ich bin ein Rätsel des Lebens,  
ein Rätsel des Lebens, ein Rätsel des Lebens.  
Ein Rätsel des Lebens, ein Rätsel des Lebens.  
Ein Rätsel des Lebens, ein Rätsel des Lebens.  
Ein Rätsel des Lebens, ein Rätsel des Lebens.  
Ein Rätsel des Lebens, ein Rätsel des Lebens.

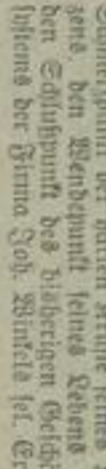
Man Erziehung hat mit einem auf-  
sichtigen Blick den Kopf, bald  
leuchtet sie den Geist, bald  
den Geist. Die Seele der Seele,  
die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.

Man Erziehung hat mit einem auf-  
sichtigen Blick den Kopf, bald  
leuchtet sie den Geist, bald  
den Geist. Die Seele der Seele,  
die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.  
Die Seele der Seele, die Seele der Seele.

bet man nur bei ganz bestimmten Jahren.  
Der bei Erlösung ist nur bei jeder Zeit  
mit diesen Jahren besetzt. Die Jahre  
die Jahre sind die Jahre, die Jahre sind die Jahre.  
Die Jahre sind die Jahre, die Jahre sind die Jahre.  
Die Jahre sind die Jahre, die Jahre sind die Jahre.  
Die Jahre sind die Jahre, die Jahre sind die Jahre.

## Die Oelpalme.

Die Oelpalme ist eine der wichtigsten  
Pflanzen der Tropen. Sie liefert die Oel-  
palme, die Oelpalme, die Oelpalme.  
Die Oelpalme ist eine der wichtigsten  
Pflanzen der Tropen. Sie liefert die Oel-  
palme, die Oelpalme, die Oelpalme.  
Die Oelpalme ist eine der wichtigsten  
Pflanzen der Tropen. Sie liefert die Oel-  
palme, die Oelpalme, die Oelpalme.



Die Oelpalme ist eine der wichtigsten  
Pflanzen der Tropen. Sie liefert die Oel-  
palme, die Oelpalme, die Oelpalme.  
Die Oelpalme ist eine der wichtigsten  
Pflanzen der Tropen. Sie liefert die Oel-  
palme, die Oelpalme, die Oelpalme.  
Die Oelpalme ist eine der wichtigsten  
Pflanzen der Tropen. Sie liefert die Oel-  
palme, die Oelpalme, die Oelpalme.

## Etwas vom Geld.

Es ist eine alte Fabel, daß die Fische  
im Meer ein Reich hätten. Die Fische  
im Meer, die Fische im Meer, die Fische im Meer.  
Die Fische im Meer, die Fische im Meer, die Fische im Meer.  
Die Fische im Meer, die Fische im Meer, die Fische im Meer.

Es ist eine alte Fabel, daß die Fische  
im Meer ein Reich hätten. Die Fische  
im Meer, die Fische im Meer, die Fische im Meer.  
Die Fische im Meer, die Fische im Meer, die Fische im Meer.  
Die Fische im Meer, die Fische im Meer, die Fische im Meer.

kommen und sah, dass er den Händen nicht...  
Sie wissen nicht — wie hübsch Sie mich...  
Sie hat ihn nicht geliebt...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...

### Der Gimpel.

Von Annel von Büchen.

el dem tadellosen Mangel an ge...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...

Wird er nicht geliebt...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...

Ich habe viele Freunde...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...

Die Welt ist so klein...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...

Ich habe viele Freunde...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...

Ich habe viele Freunde...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...

Die Welt ist so klein...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...

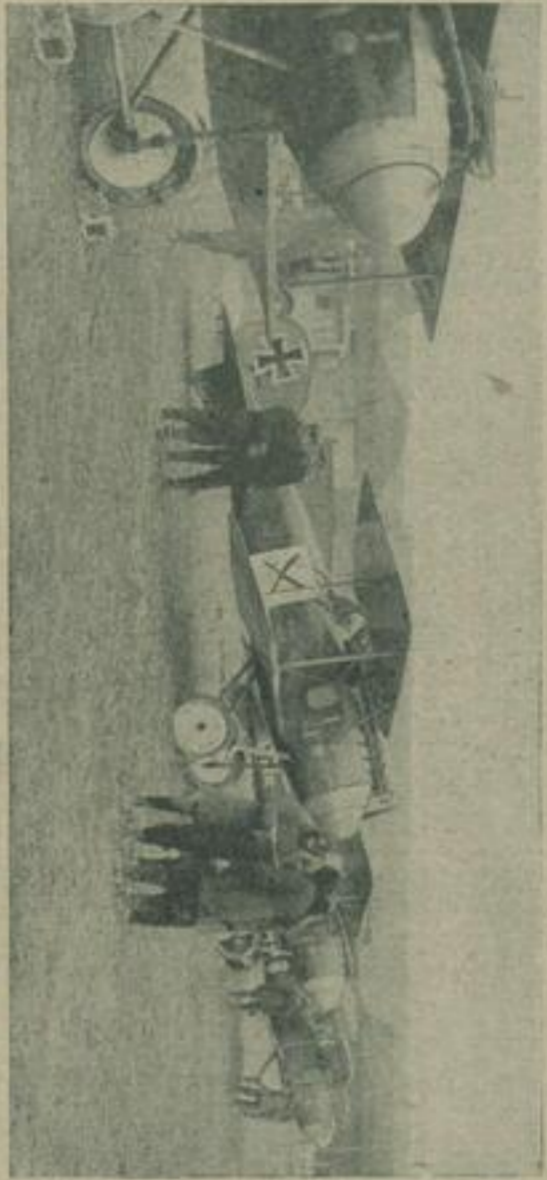
Ich habe viele Freunde...  
Nur Sie allein...  
Aber er hat sie nicht geliebt...  
Nun, Sie sind nicht...



Mit um die Jahrhundertwende die ersten Glagajzer der Gebirgsarmee aus Simetka von sich reden machten, hat sich wohl niemand träumen lassen, daß eine malte Wertschätzungsrichtigkeit nicht vor ihrer Gründung stehen und noch viel wichtiger, daß wenige Jahre später das Glagajzer eine ganz

**Stene Waffen.**

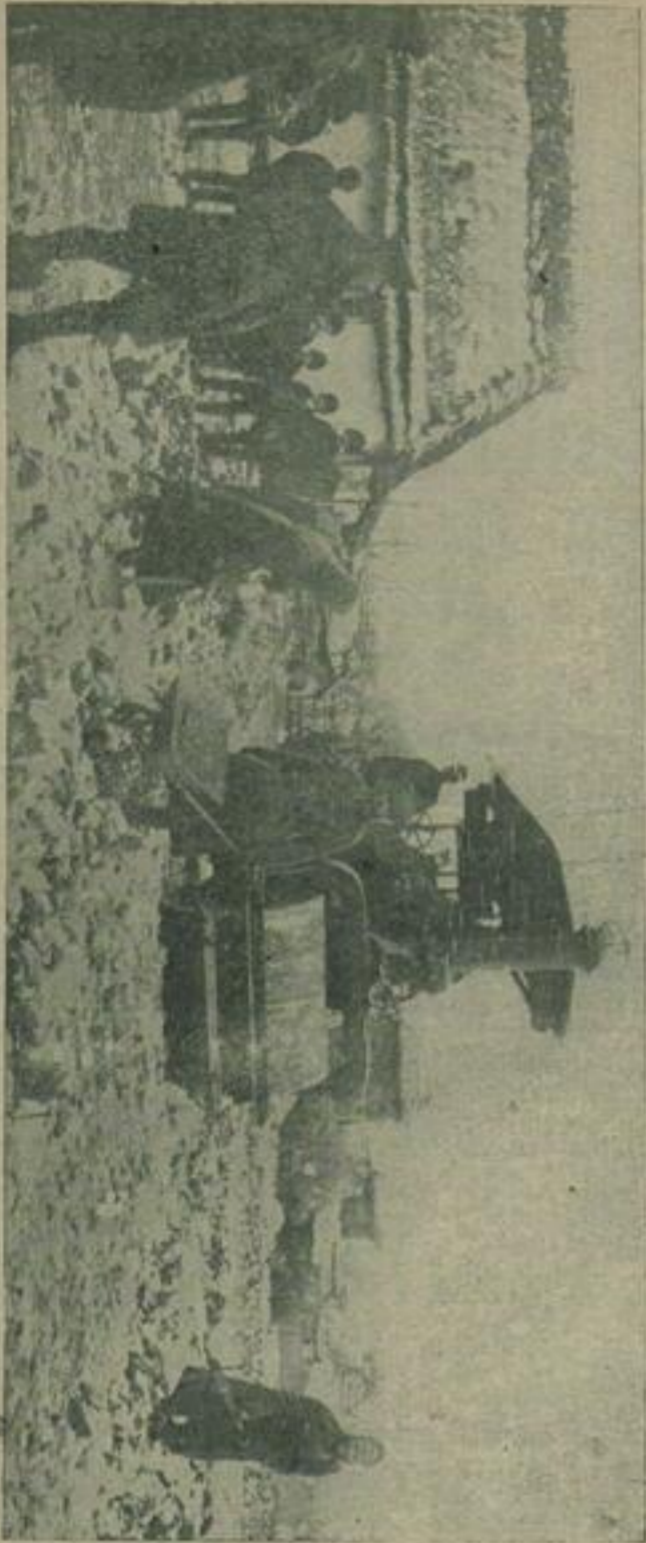
andere neue Waffen hat sich bewährt. Das sind die Schipperkompagnien. Nur vor wenigen Jahren hat man sich nicht vorstellen können, daß die Schipper im Glagajzer als auch im Bewegungsfähigen genommen haben. Der Mann von Hinterfäden und Schiffern.



Bei einer Jagdschiff im Steben. Die Glagajzer bei der Ausrüstung vor dem Start.

bernorrogerische Stelle im Fretze spielen mußte. Und besonders bei uns in Serbien, Land wo man mit Erfolg nicht jacht und in überreicher Melocharbeit Gernunges immer wieder prüft, ehe man es als wirklich bewährt betrachtet, ohne die breite Waffe, doch wie in aller Stelle arbeiten, um auch auf vielen Gebiete, wenn es einmal erfolgt sein sollte, unter Begnern geschickten zu sein. Und heute bürtet wir mit vollem Recht behaupten, daß wir schon unter Begnern in der Luft überlegen sind, Anwar

graben, die Miederstellung, getrocknet oder getrocknet Stellungen, der Mann von glühenden und Abgeben, alles das sind doch bei ihrer im Osten besonders streitbar, ist leicht erstarkt. Die Schipper, die in Polen, Serbien, Moldau und Rumänien tätig waren, wissen etwas davon zu erzählen. Aber auch hinter dem Fronten sind die Schipper von Bedeutung. So sieht unter Bild (unten) eine Arbeiterkolonne in Ostgalizien beim Abgeben. Hier werden, wie



Zentraler Strohbrückenbau in Ostgalizien unter Regie russischer Gefangener.

die Franzosen läßt ihre nationale Geschicklichkeit's Eigenschaften nicht machen, aber die früheren Engländer haben das mehrerholt anerkannt. Mit unerschöpflichen Seiten sind die Mannen große, Zimmermannen, Schichten und die vieler anderer in die Fertigungsarbeiten der heutigen Aufsichtsbüro

seinen Sinnen zu erfinden und zugleich seine Erfindung über und hinter unteren Sinnen zu verfahren. Ein Blick auf die von Zeit zu Zeit von der Spezialisierung befreiten Zusammenstellungen über Erfolg und Fortschritt zeigt, welche Elemente diese neue Schäfte im Fretze liefert. — Aber auch eine

**Berbrüderungen.**



Der französische Prästent Polinard verteidigt bei einer Gefährdung in Volbringen dem italienischen Offizier Schifani das Artilleriestück.



Gibantische Grenzwache für die österreichisch-ungarische Grenze in Serbien.





Division in Flensburg-Mürwik zum Preise von 25 Pfg. bezogen werden kann, gibt über die einzelnen Laufbahnen, Beförderungen, Besoldung usw. Auskunft.

**Eisenbahnverkehr zu Pfingsten.** Wie an Ostern wird auch an Pfingsten die Eisenbahn, weil sie jetzt durch dringende Leistungen für die Kriegführung voll in Anspruch genommen wird, in der Hauptsache nur die fahrplanmäßigen Züge verkehren lassen können. Reisende, die in diesen Zügen keinen Platz finden, müssen zurückbleiben. Es muß daher jedermann in seinem eigenen Interesse, wie in dem der Gesamtheit, nahegelegt werden, auf Reisen, die nicht unaufschiebbar sind, an den Pfingsttagen zu verzichten.

**Kesselsdorf.** Am Freitag früh gegen 8 Uhr wurden durch den hiesigen Gemeindevorstand 2 Russen festgenommen. Bei ihrer Vernehmung gaben sie an, aus einem preußischen Gefangenenlager entwichen zu sein, um über die Schweiz nach Rußland zu entfliehen. Sie wurden bis zu ihrer Abholung durch einen Militärposten in Ortsgewahrsam genommen.

**Rossen.** 4096,09 Mark ist das Ergebnis der Sammlung für den Roten-Kreuz-Opfertag in der Stadt Rossen.

Ein glänzendes Zeugnis für die Opferwilligkeit unserer Einwohner.

**Reichenbach i. V. (Gewitter.)** Bei dem am Dienstag nachmittag über unsere Gegend gezogenen schweren Gewitter wurde bei der Schwarzen Tafel die Gutspächterin Eina Peters aus Rosschau vom Blitz getötet. In Mvau und Neßschau wurde an verschiedenen Stellen die Kartoffelansaat aus den Fluren gerissen.

**Zschopau. (Blitzschlag.)** Im nahen Krummehrsdorf schlug am Dienstag abend bei einem Gewitter der Blitz in die Scheune des Gutsbesizers Much ein und zündete. Die Scheune wurde vollständig eingeeßert. Beträchtliche Mengen Saatkartoffeln und ein Schwein wurden ein Raub der Flammen.

**Schwarzenberg.** Infolge Blitzschlages brach in dem Fabrikgebäude der hiesigen Aktiengesellschaft Reinstrom & Pils ein Schindelfeuer aus, das die gesamten Fabrikanlagen des mit 1 1/2 Millionen Mark Kapital arbeitenden Unternehmens vollständig einäscherte. Der Schaden dürfte zum größten Teil gedeckt sein. Durch den Brand sind rund 300 Arbeiter beschäftigungslos geworden.

### Kirchennachrichten

für Sonntag (Friedl).

#### Wilsdruff.

Vorm. 9 Uhr Festgottesdienst (Text: Joh. 15, 26—16, 4).  
Abends 1/8 Uhr Jünglingsverein. (Zonhalle.)

#### Grumbach.

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.  
Nachm. 1 Uhr Unterredung mit der konf. Jugend.  
Nachm. 2 Uhr Taufgottesdienst.

#### Kesselsdorf.

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. (Pf. Deber.)  
Nachm. 1 Uhr Unterredung mit den Jünglingen. (P. Zacharias.)  
Nachm. 2 Uhr Taufgottesdienst.  
Nachm. 1/8 Uhr Jünglingsverein.

#### Sora.

Vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst.  
Abends 8 Uhr Familienabend in Gasthof Sora.

#### Simbach.

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Nach dem Gottesdienst Christenlehre mit der konf. Jugend.

#### Blankenstein.

Vorm. 9 Uhr Festgottesdienst.

Die heutige Nummer umfaßt 14 Seiten mit „Welt im Bild“.

## Lindenschlösschen-Lichtspiele.

Sonntag, den 20. Mai,  
abends 8 Uhr.

### Dressur zur Ehe.

Lustspiel in 3 Teilen.

Nachmittags 4 Uhr

Kindervorstellung.

## Wilsdruffer Gustav-Adolf-Verein.

Mittwoch, den 23. Mai, 4 Uhr nachmittags  
Jahres-Versammlung

im Adler. Alle Freunde des Liebeswerkes sind herzlich eingeladen.  
Der Vorstand.

Für die uns anlässlich unseres Einzuges erwiesenen freundlichen Aufmerksamkeiten sagen wir hierdurch unseren

## herzlichsten Dank.

Hähndorf, am 15. Mai 1917.

Familie Hermann Pötzsch.

## Roh- u. Viehmarkt, Freiberg i. Sa.

Roh- und Wernerplatz.

Sonnabend, den 26. Mai 1917.

Der Stadtrat.

Für die überaus zahlreichen Beweise liebevoller Anteilnahme bei dem schmerzlichen Verluste unserer einzigen, innigstgeliebten, guten

## Lotti

sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten nur hierdurch unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Lange für die trostreichen Worte am Grabe, Herrn Lehrer Hänig für die erhebenden Gesänge. Dank den lieben Schulkindern für die herrliche Blumenspende sowie die Begleitung zur letzten Ruhestätte. Alles dies hat unseren wunden Herzen wohlgetan.

Röhrsdorf, am 16. Mai 1917.

Die schwergeprüften Eltern  
Emil Fischer und Frau.

Von Sonnabend, den 19. d. Mts., ab stelle ich eine große Auswahl

## Zucht- und Milchvieh



(beste Qualität) original ostfriesische und oldenburger Rasse, leichte und schwere, hochtragende und abgekalbte

Kühe u. Kalben, junge, hochedle Bullen, 6—14 Monate alt, sowie auch Kuhkälber zu billigen Preisen bei mir zum Verkauf.

Hainsberg i. S., Güterbahnhofstr. 2 E. Kästner.  
Fernsprecher Amt Deuben 296.

## Freiwillige Feuerwehr.

Der

## Übungsmarsch

findet Sonntag, den 20. Mai statt.

Das Kommando.

Ein noch guterhaltenes

## Büfett

wird zu kaufen gesucht. Best. Offerten unter 1500 an die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Praktischer

## Gebrauchsgegenstand.

## Mäh-Mhle „Stepperin“

D.R.G.M. Jedermann kann mit dieser Mhle ohne besond. Vorkenntnisse arbeiten. Leicht, schwebel, fahrradähnlich, fahlgel, gefahrlos, Pferde- und Wagenbedeckung, selbst reparieren. Schön, steppertisch wie mit Maschine. Zahlreich. Anerkennung. Verpackt und postfrei in verschied. Modellen 2,50 M.

Max Zucker, Fürth i. S. 183, Theresienstr. 44.

Dochwillkommene Liebesgabe für unsere Feldbräuten.

## Elektr. Material,

## Maschinen und Motore kaufen

Henn & Co., Dresden-A.

Terrassen-Ufer 4.  
Fernsprecher 17405.

## Leibbinden

jeder Art unter Garantie für guten Sitz empf. Frau J. Kroha, Dresdnerstr. 240 L.

## Saat-, Rüben- und Kartoffelhacken

gute Stahlblätter, liefert preiswert  
Rode, Grumbach.

## Zigaretten

direkt v. d. Fabr. Originalpreis.

100 Zigaretten, Golderlag, Kleinverkauf 1,8 Pf. M. 1,65 mit Hohlmundstück

100 Zigaretten, Golderlag, Kleinverkauf 3 Pf. M. 2,50

100 Zigaretten, Golderlag, Kleinverkauf 4,2 Pf. M. 3,20

100 Zigaretten, Golderlag, Kleinverkauf 6,2 Pf. M. 4,50

Verand nur gegen Nachnahme von 300 Stück an.

Unter 300 Stück wird nicht abgegeben.

Goldenes Haus Zigaretten.

G. m. b. H. Adin, Ehrenstraße 34.

## Schlachtpferde

kauft August Hohlfeld, Wilsdruff i. Sa.

Im Notfalle sofort zur Stelle.

## Handziegelstreicher

werden gesucht

Gut Nr. 35 Röhrsdorf.

Waltsgott's Reform-Haarfarbe a 1,50, a 2,50

in blond, braun, schwarz, echt farb. empf. Apoth. Zschischel

Reiziges, durchaus ehrliches

## Mädchen

vom Lande sucht zum 15. Juni

Käseerei Heinicke.

## Unsere Krieger

im Felde wollen auch über die Vorgänge in der Heimat unterrichtet sein. Das geschieht am besten durch die Zeitung. Zahlreiche Zuschriften aus dem Felde bezeugen die Beliebtheit des Wilsdruffer Wochenblattes. Bestellungen nimmt die Geschäftsstelle in Wilsdruff, Zellaer Straße, entgegen.

## 25000 Mark

auf Landwirtschaft auszuliehn.

Angeb. erb. unter 1716 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

## Oldenburger und Wesermarsch Milch- und Zuchtvieh-Verkauf.



Von Montag, den 21. Mai 1917, ab stellen wir einen großen Vösten pa. hochtrag. und abgekalbter

## Oldenb. Zuchtkühe

sowie eine Anzahl erklaffiger, bedfähiger

bedfähiger

## Zuchtbullen

(alles Herdbuchtiere) im Alter von sechs Monaten bis 1 1/2 Jahren bei uns zum Verkauf.

## Meißen, am Bahnhof, Max Kiesel.

Fernsprecher 393. Inh.: S. de Levie & S. Stoppelmann.



Für die überaus zahlreichen Beweise liebevoller Anteilnahme bei dem unerwarteten Hinscheiden unseres lieben

## Arno

sagen wir allen Bekannten und Nachbarn nur hierdurch unseren

## herzlichsten Dank.

Herzogswalde, am 18. Mai 1917.

Familie Karl Jähnichen.

## Oswald Mensch Rossschlächtere Pötschappel

Fernsprecher Nr. 735 Amt Deuben.

## Junge Kuh

schwarzbunt, zum dritten Male nahe zum Kalben, ebenso Lämmer stehen zum Verkauf.

Erbgerichtsgasthof Herzogswalde.